

Auch das Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Attersee ist annähernd 30 Jahre alt und muss ersetzt werden. Auch hier ist der Beschaffungsprozess bereits eingeleitet und die Ausschreibung ist im Gange. Die Lieferzeit eines neuen TLF A 2000 beträgt ca. ein Jahr, wenn alles planmäßig läuft soll dieses Fahrzeug Ende 2018 in Dienst gestellt werden.

Eine besondere Freude breiten mir auch immer wieder die Erfolge unseres Musikvereins Attersee. Ob bei der Konzertwertung, der Marschwertung oder der Jugendmarschwertung, der Musikverein glänzt immer mit ausgezeichneten Leistungen. Herzliche Gratulation und herzlichen Dank dafür.

Ich wünsche allen Atterseerinnen und Attereern mit Hauptwohnsitz und Nebenwohnsitz, sowie allen unseren Gästen, noch eine schönen verbleibenden Sommer, Gesundheit und gute Erholung sowie der Tourismuswirtschaft eine erfolgreiche Saison.

mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Walter Kastinger

Der EU Gemeinderat

EU fängt in der Gemeinde an

Nachdem ich vom Gemeinderat als EU Gemeinderat betraut wurde, konnte ich mich mit dem Thema EU vermehrt vertraut machen. Vom 28.-30. Juni war ich dann auf Schulungsreise in Brüssel, wobei wir 27 von gesamt 900 EU Gemeinderäten aus allen Fraktionen, Alter und Geschlechter aus ganz Österreich, uns ein Bild von der Arbeit und den Möglichkeiten der Europäischen Union machen konnten. Da ja immer nur von der EU da draußen, einem abgehobenen Haufen gesprochen wird, konnten wir uns davon überzeugen, dass da sehr wohl ernst für uns Bürger gearbeitet wird. Alleine hunderte bilaterale und multilaterale Verträge ordnen unser Leben in diesem Friedensobjekt EU. Zu spüren bekommt das jetzt das BREXIT Land England. EWR Länder sagen nein zum Ansinnen dort Unterschlupf zu kriegen. Große Firmen wie Nissan ziehen wegen den Businessplänen, die bis zu 5 Jahre vorher wirken, jetzt schon ins EU Festland. Die neu angestellte Hundertschar von Juristen steht vor unlösbaren Zukunftsaussichten und kosten nur Monat für Monat. Wir EU Bürger dürfen uns dagegen über Währungseinheit, Reisefreiheit und jetzt auch Roamingfreiheit innerhalb

unserer EU freuen und die Freiheiten der einheitlichen Verträge genießen. Manchmal kommt dann: „Aber die Gurken müssen einheitlich groß und nicht gekrümmt sein“ als Beispiel für den Einheitswahn der EU Abgeordneten erhalten. Aufgepasst liebe Mitbürger: Das Gesetz kommt von Österreich aus den 60er Jahren und wurde von uns zur EU Verordnung getragen, um einheitliche, wirtschaftliche Standards EU weit zu haben! Unsere UNION ist mit einer Patchwork-Familie zu vergleichen und wird nur funktionieren, wenn jeder seinen Beitrag zum Gelingen leistet. Oft wäre ein diktatorisches System einfacher zu händeln, aber wollen wir das? Wenn wir uns positiv eingestellt der Aufgabe und einer friedlichen Zukunft stellen, wird uns das MITEINANDER leichter fallen und auch so betrogene Bürger, wie die Engländer erkennen lassen, dass wir

miteinander stärker und effizienter die Zukunft meistern können. Wenn jemand Anregungen und Beschwerden hat, Kontakt in die EU zu den Abgeordneten sucht, dann genügt ein Anruf auf +436644270721 oder ein mail an martinattersee@gmx.at. Und jetzt noch ein Dankeschön an unseren Paul Rübiger aus Wels, dem wir die seit 15.Juni geltende EU weite Roamingverordnung maßgeblich mitverdanken.

Damit Grenzen aus unseren Köpfen verdrängt werden!
-EU Gemeinderat Martin Höchsmann



Schulungsreise Brüssel

„Kindergarten- Ahoi!“

Wertschätzung, Achtsamkeit, Respekt, Sensibilität, Struktur, Individuelle Förderung, soziale Aspekte > Wertevermittlung, ...:

Es gibt viele Leitgedanken, die unseren Kindergarten beschreiben – vielleicht ist aber die schönste Formulierung „Empathie“. Dies ist in Bezug auf Kinder genauso essentiell, wie für unsere Gesellschaft.

Dem Sprichwort: „Kinder sind unsere Zukunft“ kann wohl jeder zustimmen. Der Umgang mit der jungen Generation trägt das Potential einer erstrebenswerten Gesellschaft in sich.

Bei der täglich, aufmerksamen Zuwendung im Kindergarten, in der auch Begleitung, Anleitung und Beobachtung eine große Rolle spielen, ist Zeit ein grundlegender Faktor.

Dazu kommen selbstverständlich zusätzlich Aktivitäten, die von den Jahreskreisfesten geleitet sind, sowie Bildungsprozesse im Hinblick auf die Schule.

Heuer wollten wir darüber hinaus, seitens des Kindergartens, einen Ausflug für die Familien organisieren. Es liegt nahe, dass wir passend zu unserem Logo und der Tatsache, dass der Attersee „vor unserer Tür“ ein Juwel ist > eine Schifffahrt plant. Eine gute Organisation ist dabei ein wichtiger Teil. In diesem Zusammenhang freuen wir uns über das Entgegenkommen der Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H. mit dem engagiertem Team.



Ohne Mitwirkung ginge es nicht. Daher danken wir ebenfalls: Unserem Bürgermeister Walter Kastinger, dem Elternvertreter Michael Baresch, sowie allen teilnehmenden Familien, die diese Rundfahrt möglich gemacht haben.

Jede(r) konnte auf dem tollen Klimageschiff, der Stadt Vöcklabruck, das nur für uns gebucht war, in den Genuss dieser zauberhaften Umgebung kommen. Alle Gäste der Kindergarten-Familien-Schifffahrt (darunter Martin Höchsmann, der uns als Fotograf zur Seite stand und Sozialausschussobfrau Helga Gassner) schätzten den Charme des Attersees mit allen besonderen Momenten, die wir mit den Kindern für diesen Event vorbereitet haben.

Gemeinsam Spazieren, gemeinsam Singen, gemeinsam Speisen... ... wurde bei unserem Highlight groß geschrieben. Jeder Einzelne hatte bei dieser Sonderfahrt die Möglichkeit, weg von den Terminen und dem Alltag zu kommen – sich bewusst Zeit zu nehmen, um den Nachmittag zu genießen.

Was ist der größte Luxus unserer bewegten Zeit? Stille! Durch die Ruhe, die der Attersee, mit seiner malerischen Lage ausstrahlt, waren unvergessliche Eindrücke garantiert. Dies wurde noch hervorgehoben, indem wir, Seifenblasen-Wünsche mit musikalischer Untermalung in den Himmel schickten. Sanft und leise schwebten die glänzenden Kugeln über den See - himmelwärts.

Das Kindergartenteam kann also mit großer Freude sagen: „Unser Wunsch für einen gelungenen Ausflug „mit Erfolg auf ganzer LINIE“ ist geglückt!“ Die Kinder bringen's auf den Punkt: „Voi sche!“



Kindergarten-Familien-Schifffahrt



„Kindergarten-Familien-Schifffahrt“
Foto: Stephanie Eicher
August 2017 · Ausgabe 8